

Bauberatung Bahnners – kleine Geschichte zum Thema:  
**»GROSSES CHAOS IN DER  
KLEINEN BAUUNTERNEHMUNG«**

Bauunternehmer Meier erlebt jeden Tag das gleiche. Morgens seine 12 Mann so gut mit Arbeit versorgen, dass möglichst wenig Rückfragen über den Tag kommen. Danach ein bis zwei Telefonate, kurzes Gespräch mit der Halbtagssekretärin, das Handy einstecken und los über die Baustellen, den Stand der Leistungen kurz erkunden. Mittags ist er meist wieder zurück. Dann wird viel telefoniert, die Probleme auf den Baustellen besprochen («die rufen immer wegen Kleinigkeiten an»), Auftraggeber vertröstet, Lieferanten um die Verlängerung des Zahlungsziel gebeten, natürlich ein letztes Mal, etc. Meist fährt er noch ein- bis zweimal raus, um diverser selbst zu erledigen. Dass das Geld oft knapp wird, fällt ihm auch auf, aber meist reicht's dann doch. Der Kontokorrentrahmen gibt noch genug her.

Eigentlich ist alles in Ordnung, er kennt es aus seiner langjährigen Praxis auch gar nicht anders. Sein Vater hatte es auch schon so gemacht. Das einzige Problem seit Jahren ist nur, dass auf seinem Schreibtisch viel zu viel unerledigt bleibt. Rechnungen an die Auftraggeber, Angebote, Bauzeitenpläne für neue Projekte, Nachkalkulationen, alles relativ wesentliche Dinge.

Man müsste mehr Zeit für die wesentliche Arbeit haben, und den unliebsamen Rest andere machen lassen, denkt sich Herr Meier. Kosten darf es aber nicht allzu viel. Eine Vollzeitkraft ist ihm zu teuer und im Winter oft unausgelastet.

Eines Tages muss er dringend zu seinem Baustoffhändler, weil auf einer Baustelle 5 Sack Zement fehlen, da fällt ihm ein Flyer an der Kasse auf.

– Liquiditätsoptimierung durch zeitnahe Bauabrechnung –  
steht da.

- zeitnahe VOB-Bauabrechnung
- Arbeitsplanung und -Steuerung
- Angebots- und Nachkalkulation
- Baustellen-Controlling
- Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen



Donnerwetter, denkt er, Bauabrechnung kennt er, aber zeitnah, das ist wohl das Zauberwort. Und das mit der Liquidität, die Bank sprach schon oft darüber. Er nimmt sich eine der ausgelegten Visitenkarten. Kaum im Büro zurück, wählt er die Nummer der Bauberatung Bahnners, die neben der Bauabrechnung auch noch Arbeitsvorbereitung, Kalkulation, Baustellencontrolling, Zeitmanagement im Bauwesen und andere Dienstleistungen anbietet.

Ein Termin ist schnell gefunden. Vereinbart wird zunächst für einen Zeitraum von 3 Monaten (sozusagen zum gegenseitigen Kennen lernen), dass der Baubetriebsberater Martin Bahnners die Leistungen Aufmaß und Bauberechnung in Eigenregie durchführt, die Ergebnisse mit Herrn Meier durchspricht, ggf. Änderungen vornimmt und dann die Rechnung fertig stellt. Auch der weitere Kontakt zu den Auftraggebern bezüglich der Abrechnungen wird von Herrn Bahnners wahrgenommen.

Nach Ablauf der Zeit sollen auch die Bereiche Angebots- und Nachkalkulation von ihm übernommen werden. Der große Vorteil, dass nur der tatsächliche Aufwand vergütet wird und somit keine Fixkosten für einen fest angestellten Mitarbeiter anfallen, wurde von Herrn Bahnners schon im ersten Gespräch geäußert.

Die Zusammenarbeit läuft für beide Seiten sehr zufrieden stellend, es wird eine unbefristete Verlängerung vereinbart.

Herr Meier freut sich darüber, dass er regelmäßig schon um 18:00 Uhr Feierabend machen kann, und nicht wie früher erst gegen 20:00 bis 21:00 Uhr. Auch privat kann er sich mehr den wesentlichen Dingen zuwenden. Die Freude seiner Frau und der Kinder ist natürlich ebenso groß.